

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Zimtzicke: 33 dreiste Gedichte für Klassenraum und Schulbühne

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
1 Au Backe	5
2 Ausrede Nr. 427	6
3 Sportgedicht	7
4 Blutleere Zeilen	8
5 Fleckenballade	9 - 10
6 Kleines Biest	11
7 Zungenbrecher	12 - 13
8 Köpfchen	14
9 Bügelballade	15 - 16
10 Ausrede Nr. 65	17
11 Zahnsperre	18
12 Der Wettbewerb	19 - 20
13 Endlose Liebe	21
14 Absturz	22
15 Die Ballade vom Bücherregal	23 - 24
16 Beziehungsabfrager	25
17 Gute Nacht	26
18 Falsch verbunden	27 - 28
19 Orthographie	29
20 Wie bitte	30
21 Kissenschlacht	31
22 Happy birthday	32
23 Unter uns	33
24 Sortiment	34
25 Tütengeturtel	35 - 36
26 Mordsgedicht	37
27 Rumdrucksen	38 - 39
28 Ausrede Nr. 76	40
29 Der Mopsmord von Oxford	41
30 Peinlich, peinlich	42 - 43
31 Tipps für ganz langes Aufbleiben	44
32 Kleinanzeige	45
33 Zimtzieke	46

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

diesmal reimt sich alles von der ersten bis zur letzten Zeile: Die Sammlung enthält 33 giftige und zärtliche Dialoge, böse Balladen und spannende szenische Entwürfe für größere Gruppen. Die klingenden Verse machen es den Darstellerinnen und Darstellern sehr leicht, ihre Rollen zu lernen und ihren Auftritten Farbe zu verleihen. So eignet sich das Material für Mitwirkende verschiedenen Alters und für zahlreiche Anlässe.

Mal handelt es sich um „biestige“ Szenen aus dem Schulalltag, mal um zärtliche Beziehungsgeschichten oder einfach nur um fantasievolle Stücke: Da wird der geheimnisvolle „Mopsmord von Oxford“ aufgeklärt, ein turbulenter „Gespenster-Grand-Prix“ wird auf dem Spukschloss des Grafen abgehalten und in der „Bügelballade“ hilft ein Außerirdischer bei technischen Defekten mit dem Eisen. Zwei Sumoringe rächen sich beim Zahnarzt für quälende Zahnschmerzen, während in der „Fleckenballade“ die neueste Ketchup-Spot-Mode präsentiert wird. Schließlich kommt es zu verrückten Romanzen auf Schulhöfen und in Konfettitüten. Immer haben dabei Kinder das Wort, verkünden stolz und selbstbewusst ihre Ansichten und Einsichten, oft genug gegen den Rat der altklugen Erwachsenen.

So ist eine Sammlung vielfältiger Bühnenauftritte entstanden, die sich für kleine Inszenierungen im Klassenverband, für den Theaterabend oder für die Erarbeitung im Deutschunterricht eignen. Auch können etwa in der Freiarbeit kleine Gruppen oder Partner selbstständig proben und inszenieren, ohne dass ein Regisseur eingreifen muss. Alle Texte wurden metrisch korrekt gearbeitet und fordern damit zu diszipliniertem und gestaltendem Sprechen auf.

Neben bunt gemischten Bühnenprogrammen lassen sich auch Themenabende zusammenstellen. Auf umfangreiche Requisiten und Kostüme kann dabei verzichtet werden. Oft genügt es, wenn kleine Attribute – Kleidung, Requisiten – die Textaussagen unterstützen. Bei den Regieanweisungen handelt es sich um Vorschläge, die ergänzt und variiert werden können. Ähnlich variabel ist die Anzahl der Darstellerinnen und Darsteller in den einzelnen Szenen.

Viel Vergnügen mit den vorliegenden 33 dreisten Gedichten wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern der Kohl-Verlag und

Hans-Peter Tiemann

Ebenfalls erhältlich:



Neugier – die Grundlage allen Lernens. Mit diesen Kopiervorlagen gelingt es, die Neugier auf geschriebene Sprache zu richten. Das gelingt, weil die ausgewählten Gedichte **1.** dem Alltag der Kinder entsprechen und **2.** Kurioses, Geheimnisvolles und Zauberhaftes oft pointiert und humorvoll präsentieren. So werden Ihre Schüler angeregt, Parallel- und Gegentexte zu schreiben, Ideen weiterzuspinnen oder andere Textgattungen zu erproben.

48 Kopiervorlagen

Best.-Nr. 10 739 15,80 €

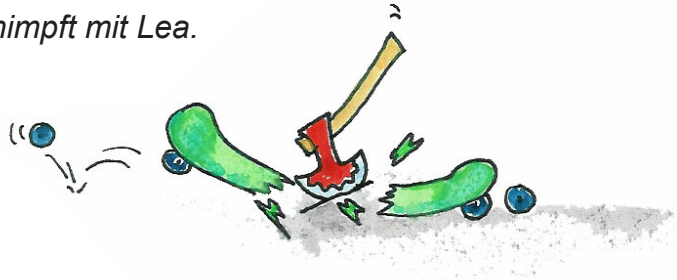
1 Au Backe

Lea kommt betrübt auf die Bühne, in der Hand ein Klassenarbeitsheft. Sie wendet sich an das Publikum.

Lea: Bei der nächsten Fünf krieg ich wohl Fernsehverbot,
dazu Hausarrest, vier Wochen trockenes Brot.
Papa rennt durchs Haus und schreit ...

Der Vater kommt wütend dazu und schimpft mit Lea.

Vater: ...Wehe, du wagst
deinen Rechner zu
starten! *(Vater geht ab.)*



Lea: Dann holt er die Axt.
Er zertrümmert den Tower samt Monitor,
(Man hört von hinten entsprechende Geräusche.)
nimmt sich in der Garage mein Mountainbike vor,
lässt die Luft ab und schließt's auf dem Dachboden ein,
hackt anschließend auch noch mein Skateboard klein.
Mama hat bereits alle Poster zerknüllt
und die Mülltonne mit meinen Comics gefüllt.
(Die Mutter kommt auf die Bühne, droht, ein Handy in der Hand.)

Mutter: Na warte, den Player kassiere ich gleich,
und dein Handy *(tut so, als ob sie das Handy fallen lassen will)*
versenk ich im Gartenteich.

Lea: Wenn sie dann am Küchentisch jammert und flennt,
hat Papa mein Arbeitsheft längst eingescannt.

Vater: *(kommt dazu, böse)* Und zur Warnung für sämtliche Kinder der Welt
auf „Matheversager.de“ eingestellt.
*Die Eltern stellen sich wie versteinert mit bösen Blicken links und
rechts von Lea auf.*

Lea: Vielleicht ist aber auch alles wie neulich:
Nicht ganz so schlimm, sondern eher erfreulich.
*(Ein Lächeln huscht über die Gesichter der Eltern, sie sind plötzlich
wie verwandelt.)*

Ich zeig meine Fünf *(zeigt ihr Heft)*, krieg' von Mama 'nen Schmatz
(sie küsst oder streichelt sie),
Papa tröstet ...

Vater: Lea, du schaffst das, mein Schatz!

2 Ausrede Nr. 427

Anton liegt in einem Liegestuhl, Kopfhörer auf den Ohren, einen Comic in der Hand. Dazu schlürft er ein Getränk. Er spricht betont lässig zum Publikum. Geräusche aus dem Hintergrund werden passend zu den hier zitierten Wetterlagen eingespielt, etwa Regen, Donner ...

Anton: Herr Buck, es gibt, wie soll ich sagen,
mathefeindliche Wetterlagen:
Schreibtischböen meinetwegen
oder Federmappenregen.
Hagel, der, wenn's draußen dämmert,
schon an Fensterscheiben hämmert.
Danach schneit es auf die Zahlen,
man rutscht aus mit Linealen.
Tiefschnee bis an die Gardinen,
dazu Vorgartenlawinen,
Nebel, der durchs Arbeitszimmer
wabert oder noch viel schlimmer:
Blitzeis, sodass Schreibtischplatten
sich im Handumdrehn zu glatten
Füller-Todespisten wandeln.
Jetzt hilft nur noch schnelles Handeln:
Bei Mathe-Klima-Katastrophen
ab ins Bett, 'ne Stunde pofen!

Anton stellt sich eine Weile schlafend und spricht dann weiter.

Übrigens ... bei mir war's gestern die Erderhitzung,
genauer gesagt, der Sonnenschein.
Der hat mich nach kurzer Mathesitzung
ganz gnadenlos und hundsgemein
von viertel vor drei bis etwa um sieben
an den Swimmingpool getrieben.

Anton steht auf und tut so, als wolle er ins Wasser springen.

3 Sportgedicht

Die Bühne ist schwach beleuchtet. Marie sitzt in einem Stuhl neben einem Tisch, auf dem eine Kerze brennt. Beim Vortrag liest sie den Text aus dem Buch ab und spricht, als ob sie die Zeilen mühsam entziffere. Sie blickt zwischendurch immer wieder fragend ins Publikum. Wichtig ist, dass die Wortverdrehungen sehr langsam und deutlich ausgesprochen werden.

Marie: Lese gerade ein Sportgedicht
bei sehr trübem Kerzenlicht.
Muss man wohl beim Fegendechten
neuerdings mit Besen fechten?
Könnte man beim Rumosingen
Gegner mit Musik bezwingen?
Hat man bei der Four-de-Trance
mit Hypnose eine Chance?
Ich glaub', man muss beim Schogenbießen
einfach seine Augen schließen.
Keine Ahnung, ob's stimmt.
(Sie pustet die Kerze aus.) Kerze verglimmt.



4 Blutleere Zeilen

Wieder ist die Bühne nur schwach beleuchtet. Der Sprecher wirkt verängstigt, blickt sich um.

Tom: Ich wollte ein Gedicht verfassen,
jetzt muss ich's leider bleiben lassen.
Es sollte von Vampiren handeln,
die tagsüber durch Stuben wandeln.

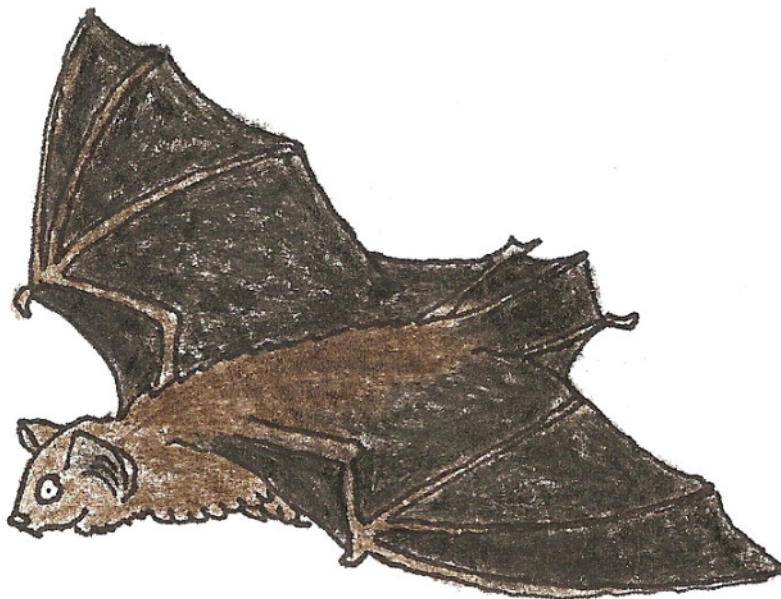
Doch die Gewerkschaft der Vampire
schrieb mir ...

Zwei Vampire kommen mit einem Brief auf die Bühne und lesen vor.

1. Vampir: ... Morgens ab halb viere
muss sich unsereins in Särgen
vor dem Menschevolk verbergen.

2. Vampir: Die Mitwirkung in dem Gedicht
erlauben wir Vampiren nicht.
Schluss mit Reimen, andernfalls:
Gehen wir dir an den Hals!

(Sie nähern sich Tom bei den letzten Worten, als wollten sie ihn beißen.)



Zimtzicke

33 dreiste Gedichte für Klassenraum und Schulbühne

2. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2009

Alle Rechte vorbehalten.

Das Copyright für die Gedichtvorlagen verbleibt beim Autor.

Inhalt: Hans-Peter Tiemann

Illustrationen: Linda Schultz

Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P10 948

ISBN: 978-3-95513-411-2

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

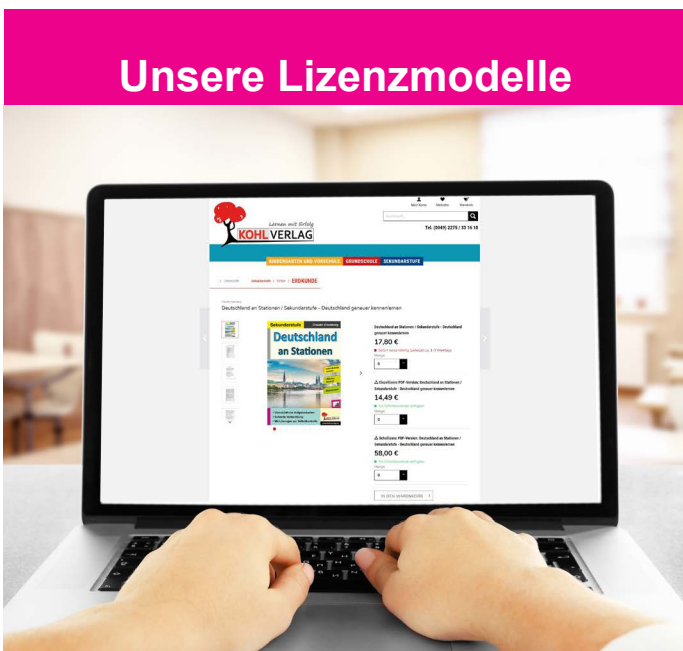
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Zimtzicke: 33 dreiste Gedichte für Klassenraum und Schulbühne

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

